Staatsanzeiger

für die Freie Stadt Danzig

Zeil II (Deffentlicher Anzeiger)

Mr. 59

Ausgegeben Danzig, den 15. September

1923

- 1. Bekanntmachungen des Senats und anderer Behörden.
- 2. Berkäufe, Berpachtungen, Berdingungen und dergl.
- 3. Schiedsfpruche und Cohnvereinbarungen.
- 4. Untersndungssachen.
- 5. Zwangsverfteigerungsfachen.
- 6. Aufgebote, Eraftloverklärungen, Buftellungen, Berluft= und Jundsachen und dergl.
- 7. Güterrechtsregifter.
- 8. Sandelsregifter.

- 9. Genoffenschaftsregister.
- 10. Bereinsregifter.
- 11. Sonftige öffentliche Begifter.
- 12. Konkurfe.
- 13. Bekanntmachungen der Handelsgesellschaften und Genossenschaften.
- 14. Berschiedene Bekanntmachungen.
- 15. Eintragungen in die Patent= und Zeichenrolle.

Un unfere Begieher!

Die anhaltende starte Steigerung der Druck- usw. Kosten zwingt uns, die Bezugspreise für die bom Senat herausgegebenen Blätter für den Monat September 1923 nachträglich zu erhöhen. Es sind daher für den Monat September nachznzahlen:

- 2. für den Staatsanzeiger für die Freie Stadt Dauzig Teil I = 1 800 000 M
- 3. für den Staatsauzeiger für die Freie Stadt Dauzig Teil II = 3 600 000 Mt. Gs wird gebeten, die nachzuzahlenden Beträge umgehend durch auliegende Zahlfarte auf das Postischentouto Nr. 405 der Freistadthauptkasse zu überweisen, auderufalls Einstellung der Lieferung erfolgen musz.

Daugig, den 10. Ceptember 1923.

Geschäftsstelle des Gesegblattes und Staatsanzeigers.

1. Befanntmachungen bes Senats und anderer Behörden.

Amtsvorfteber.

1447 Der Gemeindevorsteher und Besitzer Karl Busch zu Hohenstein, Kreis Danziger Höhe, ist zum Amtsvorsteher des Amtsbezirks Hohennein, Kreis Danziger Höhe, auf die Dauer von 6 Jahren, und zwar vom 5. September 1923 bis 4. September 1929 einschließlich ernannt.

Danzig, ben 5. September 1923.

Der Senat, Abtl. des Innern.

Anerkennungsgebühren der städtischen Tiesbanverwaltung. 1448 Die von der städtischen Tiesbanverwalung sür widerruslich erteilte Genehmigungen sestgesetzten Auserkennungsgebühren sind, soweit sie ab 1. September 1923 fällig werden, laut Senatsbeschluß vom 31. August 1923 auf das 100000 sache des Friedenswertes erhöht.

Danzig, ben 4. September 1923.

Städtisches Tiefbauamt.

Aussihrung von Borarbeiten. 1449 Gemäß § 5 bes Gesetzes über die Enteignung von Grundeigentum vom 11. Juni 1874 (G.S. S. 221) wird hierdurch angeordnet, daß jeder Besitzer auf seinem

Grund und Boden Sandlungen geschehen zu Lassen hat, die zur Vorbereitung ber 15000 Voltleitung Danzig -Langfuhr — Oliva — Zoppot — Unternehmer: Senat, Abteilung für Betriebe, Berfehr und Arbeit - erforderlich sind. Insbesondere hat der Gemeindelirchenrat der Lutherkirche Langfuhr auf dem freien, von Gräbern nicht bedeckten Gelände seines Kirchhofes Bohrungen zur Ermittlung ber Eigenschaften bes Geländes zu bulben. Bum Betreten von Gebäuden und eingefriedigten Hof= oder Gartenräumen bedarf der Unternehmer, in= soweit dazu der Grundbesitzer seine Einwilligung nicht ausdrücklich erteilt, in jedem einzelnen Falle einer besonderen Erlaubnis der Ortspolizeibehörde. Gine Zer= störung von Baulichkeiten jeder Art, sowie ein Fällen von Bäumen ift nur mit besonderer Geftattung des Bezirksausschuffes zulässig.

Danzig, den 2 September 1923. Bezirkkaußschuß. En gelbrecht.

2. Verkäufe, Verpachtungen, Verdingungen und bergl.

Bekanntmachung.

145• Die Gebäude der Hilfsförsterei in Ottomin und zwar 1 Wohngebäude, 1 Stall, 1 Schenne mit Remise sowie das dazugehörige Land und zwar 5 ha Ackerland, 2,5 ha Wiese, Garten mit Obstbäumen und der kl. Ottominer See. 5,3560 ha sollen im Wege des schriftlichen Pachtangebots vom 1. 10. 23 ab auf 6 Jahre meistbietend verpachtet werden. Die Pachtbedingungen können beim Senat — Forstverwaltung — eingesehen werden. Schriftliche Angebote in Zentner Roggen sind uns dis spätestens 20. September d. Is. einzureichen.

Danzig, den 5. September 1923. Der Senat der Freien Stadt Danzig. Forstverwaltung.

Gärtnerei-Verpachtung.

1451 Die im (vorm. Königlichen) Schloßpark zu Oliva befindliche Gärtnerei soll vom 1. 1. 1924 ab verpachtet werden. Sie besteht auß 3 Flächen von 9000, 3200 und 1380 qm Größe, die zusammen oder einzeln vergeben werden. Auf dem Hauptstück besinden sich 3 Gewächshäuser und 25 Misteetkästen. Die vorhandenen Bestände an Orchideen, Farnkräutern, Pelargonien usw. können mit übernommen werden.

Bewerbungen sind bis zum 1. Oktober an die staatliche Grundbesitzverwaltung, Elisabethkirchengasse 3, zu richten. Auskunft erteilt auch die Schloßgartensinspektion in Oliva.

Danzig, den 6. September 1923. Staatliche Grundbesitzverwaltung.

3. Schiedssprüche und Lohnvereinbarungen.

Beschluß.
1452 In ber Streitsache
1. des Deutschen Metallarbeiterverbandes,

2. des Gewerkvereins der Maschinen= und Metall= arbeiter (H. D),

3. des Christlichen Metallarbeiterverbandes gegen den Verband der Metallindustriellen Danzigs wegen Festsehung der Goldlöhne hat der Schlichtungsausschuß in seiner Sitzung vom 5. September 1923 folgenden Beschluß gesaßt:

"Die in der Verhandlung gestellten Anträge ber Parteien find gegenstandslos, baber Schlichtungs= ausschuß der Ansicht ist, daß er bis zur Durch= führung des Rechtsftreites vor den zuständigen Gerichten, ob die Allgemeinverbindlichkeitserklärung des Abkommens vom 11. August 1923 auch für die Metallindustrie Geltung hat, nicht in der Lage ist, Schiedsfprüche über Lohnstreitigfeiten in der Metall= industrie abzugeben. (§§ 147, 148 3. P. D.). Der Schlichtungsausschuß hat in seinem Verfahren seit bem 11. Angust 1923 Schiedssprüche in Den Fällen der dem Allgemeinen Arbeitgeberverbande an= gehörigen Betriebe nur gefällt, wenn beibe Parteien ausdrücklich erklärten, daß sie aus irgend welchen Gründen ihre Lohnfate unabhängig von den Sätzen des Abkommens vom 11. August 1923 zu regeln wünschten."

Bu vorstehendem Beschluß gab der Vorsitzende des Schlichtungsausschuffes für diesen folgende Erstlärung ab:

Sobald die Feststellung vor den zuständigen Gerichten ersolgt ist, daß auch die Metallindustrie unter das Gesamtabkommen vom 11. August 1923 bezw. unter die Allgemeinverbindlichkeitserklärung vom 24. August 1923 fällt, wird der Schlichtungsaußschuß auf Grund der in dem Abkommen niedergelegten Bestimmung, daß zwischen dem Metallarbeitznehmerverbänden eine die Löhne betreffende Bereindarung getroffen werden soll, anzurufen sein, salls die zwischen den Verbänden vorgesehenen Berhandlungen ergebnissos bleiben.

Schlichtungsausschuß Danzig. Der Vorsitzende. J. B. Dr. Krent.

4. Untersuchungsfachen.

Etechries.

1453 Tomaszewski, Janusz Kazimierz, geboren 14. 5. 1906 zu Wronki, zulett wohnhaft Zoppot, Sübsstraße 23, wegen Diebstahls. Akten: 18 D 124/23. Danzig, den 25. Angust 1923.

Anntsgericht 18.

6. Aufgebote, Kraftloßerklärungen, Zustellungen, Berlust- und Fundsachen und dergl.

Deffentliche Zustellung. 1454 Frau Anna Schulz geb. Avemarg in Danzig, Langgarterwall 15, Prozestbevollmächtigter: Rechts-

anwalt Dr. Stein in Danzig, flagt gegen ihren Chemann, den Bautechniker Julianns Schulz, unbekannten Aufent= halts, auf Chescheidung mit bem Antrage, ben Beklagten

für schuldig zu erklären.

Die Alägerin labet ben Beklagten zur mündlichen Berhandlung bes Rechtsftreits vor die 3. Zivilkammer des Landgerichts in Danzig auf den 30. November 1923, vormittags 10 Uhr, mit der Aufforderung, einen bei dem gedachten Gerichte zugelassenen Anwalt zu bestellen.

Bum Zwecke ber öffentlichen Zustellung wird

bicfer Auszug der Rlage befannt gemacht. Danzig, den 6. September 1923.

Der Gerichtsschreiber des Landgerichts.

1455 Bekanntmachuna

über verlorengegangene Perfonalansweise und Paffe, welche hiermit für ungültig erklärt werben.

1. Margarete Maschke geb. Treichler, Chefrau, geboren 24. 12. 81 zu Willkieten, wohnhaft Gr. Allee 43, Paß Rr. M 274/23, gültig bis 12. 2 24.

2. Georg Kustusch, Postschaffner, geboren 18. 1. 95 zu Lauenburg, wohnhaft Weidengasse 49, Paß

Mr. K 6/22, gültig bis 1. 1. 25.

3. Ella Gehrke, Fräulein, geboren 16. 7. 02 zu Rokittken, wohnhaft Um Erlenbruch, Pag Ner. G 543/23, gültig bis 6. 4. 24.

4. Rudolf Thümecke, Ingenieur, geboren 10. 9. 01 zu Berlin, wohnhaft Robert Reinickeweg 10, Paß Nr. T 194/22, gültig bis 7. 3. 24.

5. Dr. Bernhard Kamniter, Landgerichtsrat, geboren 25. 10. 90 zu Dirschau, wohnhaft Langgarten 28, Paß Nr. K 1457/23, gültig bis 8. 5. 24.

6. Bernhard Kielinger, Rechnungsrat, geboren 6. 11. 59 zu Löbau, wohnhaft Trojangasse 2, Kaß Nr. K 2047/23, gültig bis 2. 5. 25.

7. Helene Kielinger geb. Szymanski, Chefrau, geboren 23. 9. 67 zu Löbau, wohnhaft Trojansche 2. Naß Nr. K 2048/23, gültig bis 2. 5. 25.

gaffe 2, Paß Rr. K 2048/23, gültig bis 2. 5. 25.

8. Irma Lewinsky, Schülerin, geboren 25. 7. 04 zu Langfuhr, wohnhaft Haupistr. 130, Baß Mr. L 1369/23, gültig bis 26. 7. 25.

9. Maria Warczak geb. Trommer, Wittve, geboren 23. 8. 92 zu Heilgersdorf, wohnhaft Pfarrhof 5/6, Baß Rr. W 511/23, gültig bis 16. 3. 24.

10. Martha Meier geb. Ziese, Chefrau, geboren 3. 9. 82 zu Meisterswalde, wohnhaft Gnojan, gültig bis 11. 6. 25.

11. Hermann Abel, Bankbeamter, geboren 19. 9. 89 zu Hamburg, wohnhaft Brunshöferweg 10, Paß

Ner. A 96/23, gültig bis 16. 2. 24. 12. Agate Rathke geb. Thuran, Ehefrau, geboren 11. 4. 02 zu Schalte, wohnhaft Heubuderftr. 11, Paß Nr. R 1085/23, gültig bis 26. 6. 25.

13. Hermann Krause, Privatier, geboren 19. 1. 63 zu Elbing, wohnhaft Defilich Neufähr, Paß Nr. 799/23, gültig bis 10. 1. 24.

14. Alma Könnecker geb. Kielmann, Chefrau, geboren 19. 3. 71, wohnhaft Alt Münsterberg, Baß Dr. 17870/22, gültig bis 7. 12. 23.

Die Ungültigkeitsgebühren für die unter 13 und 14 aufgeführten Personen mit je 6000 Mt sind jest erft eingegangen.

> Danzig, den 11. September 1923. Polizei=Präsidium, Landes=Bakitelle.

7. Güterrechtsregifter.

1456 In unser Güterrechtsregister Band VI Seite 3885 ist heute eingetragen: Plath, Hermann, Händler in Danzig und Bertha geb. Ammer ebenda. Durch Bertrag vom 16. Juli 1923 ist vollständige Güter= trennung unter Ausschluß der Verwaltung und Rut= nießung des Mannes am Bermögen der Frau für die Rufunft vereinbart.

Dauzig, den 29. August 1923.

Amtsgericht, Abtl. 15.

1457 In unser Güterrechtsregister Band VI Seite 3856 ift heute eingetragen: Salbede, Bernhard, Raufmann in Danzig-Langfuhr und Gertrud geb. Pape ebenda. Durch Vertrag vom 7. Juni 1923 ist fortan vollständige Gütertrennung unter Ausschließung jeder Verwaltung und Nutnießung des Mannes an dem Vermögen der Frau vereinbart.

> Danzig, den 30. August 1923. Amtsgericht, Abtl. 15.

1458 In unfer Güterrechtsregister Band VI Seite 3857 ist heute eingetragen: Rosenblum, Jacob, Kausmann in Danzig und Fengel geb. Levy ebenda. Durch Ver= trag vom 23. November 1922 ift die allgemeine Güter= gemeinschaft eingeführt.

Danzig, den 30. August 1923. Amtsgericht, Abtl. 15.

1459 In unfer Güterrechtsregister ift unter Dr. 919 eingetragen worden, daß der Landwirt Friedrich Kluh aus Kl. Mausdorf und seine Chefrau Anna verw. Krause geb. Gensch durch Vertrag vom 2. Juli 1923 die allgemeine Gütergemeinschaft unter Ausschließung der fortgesetzten Gütergemeinschaft vereinbart haben.

Amisgericht Tiegenhof, den 30. August 1923.

8. Handelsregister.

1460 In unser Handelsregister Abteilung B ist am

28. August 1923 eingetragen:

unter Nr. 1728 die Gesellschaft in Firma "Baltische Handels- und Effektenbank-Alttiengesellschaft" mit bem Sitze in Danzig. Der Gescllschaftsvertrag ist am 28. Juni 1923 festgestellt. Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb von Bank- und Handelsgeschäften. Das Grundkapital beträgt 200 Millionen Mark. Besteht der Vorstand aus mehreren Personen, so wird die Gesell= schaft durch zwei Vorstandsmitglieder oder durch ein

Vorstandsmitalied in Gemeinschaft mit einem Prokuristen vertreten. Alleiniges Vorstandsmitglied ist der Kaufmann Alexander Leibowitz in Dauzig. Alls nicht eingetragen wird bekannt gegeben: Das Grundkapital ist eingeteilt in 2000 Alttien zu je 100000 Mark, welche auf den Inhaber lauten und zum Neunbetrag auß= gegeben sind. Der Vorstand wird vom Auffichtsrat bestellt und besteht je nach der Bestimmung desselben aus einer Berson oder aus mehreren Mitgliedern. Die Bernsung der Generalversammlung erfolgt durch öffent= liche Bekanntmachung mindeftens vierzehn Tage vor dem anberaumten Termin. Die von der Gesellschaft ausgehenden Bekanntmachungen erfolgen durch ben Staatsanzeiger für Danzig. Die Gründer ber Gesell= Schaft sind: Roufmann Alexander Leibowit, Raufmann Alex Wermte, Kaufmann Berbert Boehm, Fabritbefiger David Leibowit und Dr. jur. Erich Morit, sämtlich in Danzig. Diese fünf Gründer haben sämtliche Attien übernommen. Mitglieder des erften Auffichtsrates find: Raufmann Hirsch Leibowit in Carlottenburg, Raufmann und Sägewerksbesitzer Felix Aruger in Danzig und Rechtsanwalt Dr. Walbemar Gruihn in Danzig. Von ben mit ber Anmelbung eingereichten Schriftstücken, insbesondere von dem Prüfungsbericht des Borntanbes und Aufsichtsrates und der von der Handelskammer bestellten Revisoren kann bei Gericht Einsicht genommen werden:

unter Dr. 1729 die Gefellschaft in Firma "Jaar" Holzhandels- und Bant Aftiengesellschaft" mit bem Site in Danzig. Der Gefellschaftsvertrag ift am 10. Juli und 27. August 1923 festgestellt. Gegenstand bes Unternehmens ift ber Erwerb und die Fortführung bes unter der Firma Jaar Holzhandel und Industriegesellsschaft mit beschränkter Haftung in Danzig betriebenen Handelsgeschäft. Das Grundkapital beträgt 200 Millionen Mark. Bei Vorhandensein mehrerer Vorstandsmitglieder wird die Geschlichaft durch zwei derselben oder durch ein Vorstandsmitglied in Gemeinschaft mit einem Pro= kuristen ober durch zwei Prokuristen vertreten. Zu Borflandsmitgliedern find die Kaufleute Mendel Liffchitz und Mar Routberg, beide in Zoppot, bestellt. Dem Raum Milftein in Danzig ift derart Profura erteilt, daß er in Gemenschaft mit einem Vorflandsmitgliede oder mit einem weiteren Proturisten zur Bernetung der Gesellschaft befugt ift. Als nicht eingetragen wird bekanntgegeben: Das Grundkapital ist in 200000 Inhaberattien zu je 1000 M eingeteilt, welche zum Reunbetrage ausgegeben werden. Von ihnen find 20000000 M Borzugsaktien; biefe gewähren ein zehnsaches Stimmrecht, sofern es sich um Beschußfassung über die Bestellung von Mitgliedern des Aufsichtstats, um Menderung der Sakung, insbesondere um Menderung des Gegenstands des Unternehmens, um Jusion mit anderen Gesellschaften oder um Auflösung der Gesell= schaft handelt. Der Borstand besteht aus einer oder mehreren Personen; er wird durch den Aufsichtsrat beitellt. Die Berufung der Generalversammlung erfolgt durch den Vorstand oder Aufsichtsrat durch einmalige Bekanntmachung im Danziger Staatsanzeiger minbektens 18 Tage vor dem anberaumten Termin. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft geschehen durch einmalige Veröffentlichung im Danziger Staatsanzeiger. Gründer der Gesellschaft sind: Kaufmann Waldemar Janzen in Danzig, Ingenieur Ewold Klose in Oliva, Kaufmann Paul Venzel in Langsuhr, Kaufmann Georg Psusch in Danzig und Kaufmann Naum Milstein in Danzig. Dieselben haben sämtliche Aktien übernommen. Mitglieder des ersten Aussichtsrates sind: Kaufman Dr. Aron Aschlinasi, Direktor Meyer Slaweit und Justizrat Gustav Zander, sämtlich in Danzig. Die mit der Anmeldung eingereichten Urkunden, insbesondere der Prüfungsbericht des Vorstandes und Aussichtsrates können bei Gericht eingesehen werden;

unter Nr. 1730 die Gesellschaft in Firma "Danziger Alohd Speditions- und Haudelschaus, Gesellschaft mit beschräukter Haftung" mit dem Site in Danzig. Der Gesellschaftsvertrag ist am 16. August 1923 sestgestellt. Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb von Speditions- und Handelsgeschäften seder Art. Das Stammkapital beträgt 10 Millionen Mark. Feder der beiden Geschäftssührer ist selbständig zur Bertretung der Gesellschaft besugt. Geschäftssührer sind die Kauftente Alexander Sawick und Paul Ruge in Danzig. Als nicht eingetragen wird noch bekannt gegeben, daß die Bekanntmachungen der Gesellschaft im Staatsanzeiger

für Danzig erfolgen;

unter Dr. 1731 die Gesellschaft in Firma "Rhein= Oft Metallwaren Aftiengesellschaft" mit dem Gibe in Danzig. Der Gesellschaftsvertrag ift am 29. Mai 1923 festaestellt. Gegenstand des Unternehmens ist der Handel mit Gifen= und Stahlwaren sowie mit Metallwaren und elektrotechnischen Artikeln aller Art, insbesondere im Geschäftsverkehr zwischen bem Rheinland und ben ofteuropäischen Ländern. Das Grundkapital beträgt 20 Millionen. Bei Vorhandensein mehrerer Vorstands= mitglieder wird die Gesellschaft durch zwei derselben ober durch ein Vorstandsmitglied in Gemeinschaft mit einem Proturiften vertreten. Alls alleiniges Vorstands= mitglied ist der Raufmann Georg Lehmann in Danzig= Langfuhr bestellt. Als nicht eingetragen wird bekannt gegeben: Das Grundkapital ift in 2000 Inhaberaktien zu je 10 000 Mark zerlegt, welche zum Nennwert ausgegeben werden. Der Vorstand besteht aus einer oder mehreren Personen, welche der Aufsichtsrat bestellt. Die Berufung der Generalversammlung erfolgt durch den Vorstand oder Aufsichtsrat mittels einmaliger Bekanntmachung im Staatsanzeiger für Danzig mit einer Frift von 14 Tagen vor dem anberaumten Termin. Kür die Bekanntmachungen der Gesellschaft genügt Beröffentlichung im Staatsanzeiger für Danzig. Gründer der Gesellschaft sind: Kausmann Wilhelm Gerhardt Beber in Elberfeld, Raufmann Waldemar Schachtsick daselbst, Ingenieur Eugen Max Rugler in Rade-Borwald, Raufmann Walter Paul Wester in Haan i. Rheinland, Raufmann Georg Lehmann in Danzig-Langfuhr, Bantdirektor Johannes Cesarz in Zoppot, Zivilingenieur

Karl Leonharbt baselbst und Oberingenieur Haus Schimasset in Danzig-Langsuhr. Die Gründer haben sämtliche Attien übernommen. Mitglieder des ersten Anssichtsrates sind: Kausmann Walter Paul Wester in Haan i Keinland, Kausmann Wilhelm Gerhardt Weber in Elberfeld, Baukbirektor Johannes Cesarz in Zoppot, Zivilingenieur Karl Leonhardt daselbst und Oberingenieur Hans Schimasset in Danzig-Langsuhr. Von den mit der Anmeldung eingereichten Urkunden, insbesondere dem Prüfungsbericht des Vorstandes und Aussichtsrates sowie der Kevisoren, kann bei Gericht, von letzterem auch bei der Handelskammer in Danzig Einsicht genommen werden;

bei Nr. 190 betreffend die Firma "Abel Goldhaber, Gesellschaft mit beschränkter Haftung" in Dauzig: Durch Gesellschafterbeschluß vom 18. Oktober 1922 ift die Gesellschaft aufgelöst. Zum Liquidator ist der Kaufmann Heinrich Woznianski in Danzig bestellt;

bei Nr. 796 betreffend die Firma "Gaenger & Meilman, Gesellschaft mit beschräufter Haftung" in Danzig: Die Liquidation und damit die Vertretungs-besugnis der beiden Liquidatoren David Meilman und Dr. Elias Gaenger ist beendigt. Die Firma

ist erloschen;

bei Kr. 831 betreffend die Firma "Spanisch-Baltische Handels-Aktien-Geschlichaft" in Danzig: Durch Beschluß der Generalversammlung vom 14. Juli 1922 ist das Grundkapital um 1 Million Mark erhöht. Dieser Beschluß ist durchgesührt. Das Grundkapital beträgt jeht 2 Millionen Mark. Durch Beschluß der Generalversammlungen vom 14. Juli und 12. August 1922 ist der Gesellschaftsvertrag in der aus der notariellen Niederschrift ersichtlichen Weise geändert und ergänzt

worden; bei Nr. 887 betreffend die Firma "Hagelsberg Schiffahrtsgesellschaft mit beschräutter Saftung" in Danzig: Durch Beschluß ber Gesellschafterversammlung vom 20. April 1923 ist die Firma der Gesellschaft geändert in "Del Import Company mit beschräufter Haftung". Durch denselben Beschluß ist der Gegen= stand des Unternehmens geändert und lautet: Der An= und Berkauf, der Bertrieb, die Lagerung und Spedition von Delen und Naphtaprodukten jeder Art sowie die Bunkerung von Schiffen und die Bornahme jeder Art geschäftlicher Handlungen, die diesen Gesell= schaftszweck zu fördern geeignet sind. Gemäß Beschluß berselben Versammlung ist das Stammkapital um 950 000 Mark erhöht. Dieser Beschluß ist durchgeführt. Das Stammfapital beträgt nunmehr 1 Million Mark. Die Geschäftsführer Ebgar Lau und Ahvin Frang find abberufen, und ift an ihre Stelle ber Raufmann Werner Lehnert als Geschäftsführer bestellt;

bei Mr. 1271 betreffend die Firma "Chalfin & Rabicew Handels- und Kommissionshans, Gesellschaft mit beschränkter Haftung" in Dauzig: Durch Beschluß der Gesellschafter vom 28. August 1923 ist die Gesellschaft ausgelöst. Die beiden bisherigen Geschäftsführer

sind Liquidatoren;

bei Nr. 1281 betreffend die Firma "Colonial Zuternationale Handels- und Kommissionsgesellschaft mit beschränkter Haftung" in Danzig: Durch Beschluß der Gesellschafterversammlung vom 8. Juni 1923 ist das Stammkapital um 1 200 000 Mark erhöht Dieser Betrag ist durch lebernahme von Stammeinlagen gedeckt. Das Stammkapital beträgt nunmehr 1 500 000 Mark. Gemäß demselben Beschluß soll fortan die Gesellschaft durch einen Geschäftsführer vertreten werden. Die Geschäftsführer Morduch Mogulski und Nison Sokolsky sind abberusen, und ist an ihrer Stelle der Kausmann Israel Plotkin in Danzig als Geschäftsführer bestellt;

bei Nr. 1379 betreffend die Firma "Perfett" Sandelsgesellschaft mit beschränkter Haftung" in Danzig: Durch Beschluß der Gesellschafterversammlung vom 31. Juli 1923 ist der § 5 des Gesellschaftsvertrages geändert. Danach wird die Gesellschaft, wenn mehrere Geschäftsführer bestellt sind, durch zwei Geschäftsführer in Gemeinschaft vertreten. Die Geschäftsführer Christoph Dagelajsti und Benjamin Mandelstamm sind ausgeschieden, und sind an ihrer Stelle die Kausleute Boris Sztur und Oszer Klaczto in Oliva als Geschäftsführer bestellt;

bei Nr. 1480 betreffend die Firma "Poltert Handelsgesellschaft mit beschränkter Haftung" in Danzig: Durch Beschluß der Gesellschafterversammlung vom 19. Juni 1923 ist die Gesellschaft aufgelöst. Der Kaufmann Wladyslaw Gajowniczek in Danzig ist

zum Liquidator bestellt;

bei Nr. 1499 betreffend die Firma "Pflanzenfettfabrik Danol, Geschlschaft mit beschränkter Haftung"
in Danzig: Durch Beschluß der Gesellschafterversammlung vom 20. Juli 1923 ist der Gesellschaftsvertrag
geändert. Danach ist beim Vorhandensein mehrerer
Geschäftssührer fortan jeder derselben selbständig zur
Vertretung der Gesellschaft besugt. Der Kausmann
Natan Tartakower in Oliva ist zum weiteren
Geschäftssührer bestellt.

Danzig, den 28. August 1923. Amtsgericht, Abtl. 10.

1461 In unser Handelsregister Abteilung A ist am 3. September 1923 eingetragen:

unter Nr. 4294 die Firma "Surogat" Rafael Schapiro" in Danzig und als deren Inhaber der Raufmann Rafael Schapiro baselbst;

unter Nr. 4295 die Kommanditgefellschaft in Firma "Baukgeschäft Ginsburg & Co., Kommanditgesellschaft" in Danzig. Perfönlich haftender Geselschafter ist der Kaufmann Lef Ginsburg in Zoppot. Die Gesellschaft hat am 21. August 1923 begonnen. Sie hat einen Kommanditisten;

unter Nr. 4296 die Firma "Roman Lubner" in Danzig und als deren Inhaber der Naufmann Roman Lubner in Grandenz. Dem Alfred Unrau ist Prostura erteilt;

unter Rr. 4297 bie Firma "Angel & Meffinger" in Danzig, Zweigniederlassung der in Charlottenburg bestehenden Hauptniederlassung. Inhaber ift der Raufmann Salomon Rugel in Charlottenburg. Der Fran Mina Rugel geb. Quittner in Charlottenburg ift

Profura erteilt:

unter Mr. 4298 die offene Handelsgefellschaft in Firma "Berffens Alberth & Cie" in Danzig. Ber= fönlich haftende Gesellschafter sind die Raufleute Arthur Berffens in Antwerpen, Ernft Alberty in Danzig und Georges de Zuttere in Antwerpen. Die Ge-fellschaft hat am 1. Januar 1923 begonnen. An Emil Schwang und Ernft Foth in Danzig ift Gesamt= profura erteilt:

. unter Rr. 4299 bie Firma "Berel Chalfin" in Danzig und als beren Inhaber ber Kaufmann Berel

Chalfin daselbst;

bei Rr. 205 betreffend die hiefige Zweignieberlaffung in Firma Carl Beter in Königsberg i. Br. Die in ungeteilter Erbengemeinschaft eingetragenen Inhaber, nämlich Fran Oberft Glife Tupichinsti geb. Beter in Berlin, Sanitätsrat Dr. Waldemar Beter in Königsberg i. Pr., Fran Stadtrat Charlotte Lemmel geb. Beter in Königsberg i. Br., Frau Gertrud Franck geb. Peter in Charlottenburg, Fran Edith Gruber geb. Rollaf verwitwete Beter in Ronigsberg i. Pr. sind jest persönlich haftende Gesellschafter. Die Gefellschaft hat am 1. November 1922 begonnen. Vertretungsberechtigte Gefellschafter sind Sanitätsrat Dr. Beter in Königsberg i. Br., Fran Dberft Glife Tupichinsti geb. Beter in Berlin und Frau Stadt= rat Charlotte Lemmel geb. Peter in Königsberg i. Pr., die nur zusammen handeln konnen. Die Profura des Julius Maibaum ift erloschen;

bei Rr. 1293 betreffend die Firma "Bruno Diegner" in Danzig: Die Gesamtprotura bes Paul Gat und der Frau Thora Bufolt geb. Anopp ift erloschen. Dem Paul Gat in Danzig ist Einzel-

profura erteilt;

bei Rr. 1342 betreffend die Firma "Dempte & Siegfrieb" in Danzig: Die Gesamtprofura bes Gerhard Burchardt ift erloschen;

bei Mr. 1562 betreffend die Firma "Türkische Tabat- und Zigarettenfabrit "Saratti" Jacob Blum" in Danzig: Die Firma ift erloschen;

bei Mr. 1707 betreffend die Firma "Gebr. Ehlert Rachf." in Danzig-Langfuhr: Die Firma lautet jest: "Gebr. Ehlert, Juh. Willi Klanowefi". Inhaber ift ber Raufmann Willi Klanowefi in Danzig-Langfuhr;

bei Mr. 1934 betreffend die Firma "Wilhelm Reiß" in Danzig: Inhaberin ist jest die verwitwete

Fran Berta Reiß geb. Frost in Danzig;

bei Rr. 2401 betreffend die offene Handels= gefellschaft in Firma "Bieber & Gide" in Danzig: Die Gesamtprofura des Josef Breszel und bes Ottofar von Anieriem ift erloschen;

bei Nr. 2768 betreffend die offene Handelsgesellschaft in Firma "Mocs & Co." in Danzig: Die Gesellschaft ist aufgelöst. Die Firma ist erloschen; bei Nr. 3614 betreffend die Firma "Canaris

& Co." in Danzig: An Issaat Abam in Danzig= Brofen und Walter Bahne in Danzig-Langfuhr ift Einzelprofura erteilt:

bei Dr. 3664 betreffend die Firma "Frit Rosenthal"

in Danzig-Langfuhr: Die Firma ist erloschen.

bei Nr. 4148 betreffend die offene Sandelsgesellschaft in Firma "Chalfin & Raminer" in Danzig. Die Gesellschaft ift aufgelöft. Die Firma ift erloschen.

Danzig, den 12. September 1923. Amksgericht, Abtl. 10.

1462 In unfer Sandelsregifter Abteilung B ift am 5. September 1923 eingetragen:

unter Mr. 1732 die Gesellschaft in Firma "B. Brenner & Co. Aftiengesellschaft" mit bem Gibe in Danzig. Der Gefellschaftsvertrag ift am 29. Januar, 3. und 4. Mai, 23, 27. und 28. Juni 1923 festgestellt. Gegenstand des Unternehmens ift Er und Import von Waren offer Art fowie ber Handel mit Chemifalien, Pharmaceutifa und Farbstoffen. Das Grundfapital beträgt 22 Millionen Mark. Die Gesellschaft wird burch zwei Vorstandsmitglieder gemeinsam oder burch ein Vorstandsmitglied in Gemeinschaft mit einem Profuriften ober burch zwei Profuriften vertreten. Borftandsmitglieder find die Raufleute Billy Brenner und Erdmann Areng in Oliva, Edmund Sachmann in Zoppot und Karl Kopriva in Zgierz bei Lodz. Alls nicht eingetragen wird bekannt gegeben: Das Grundfapital von 22 Millionen Mark ist zerlegt in 220 Aftien zu je 100 000 Mart. Sie lauten auf den Inhaber und werden zum Nennbetrage ausgegeben. Der Borstand wird von der Generalversammlung bestellt und besteht aus mindestens zwei Berfonen. Die Generalversammlung der Aftionare wird vom Borftand burch eingeschriebene Mitteilung mindestens 4 Wochen vor dem anberaumten Termin berufen. Deffentliche Bekanntmachungen ber Gefellschaft erfolgen im Danziger Staatsanzeiger. Die Gründer find: Die Raufleute Willy Brenner in Dliva, Edmund Hachmann in Boppot, Karl Kopriva in Zgierz bei Lodz, Carl Gustav Fröhnel in Oliva, Maurych Riedel in Lodz und Erdmann Krenz in Oliva. Diese 6 Gründer haben sämtliche Aftien übernommen. Zu Mitgliedern des Aufsichtsrates find gewählt die Kaufleute Carl Gustav Frohnel in Oliva, Maurych Riedel in Lodz und Ifidor Wilhelm Georgi in Lodz. Bon den mit ber Unmelbung eingereichten Schriftstücken, insbesondere von dem Priifungsberichte des Vorstandes, des Aufsichts= rats und der Revisoren, kann bei Gericht, von letterem auch bei ber Sandelskammer Cinficht genommen werden:

unter Rr. 1733 die Gefellschaft in Firma Danziger Chemisch-Pharmazentische Werke "Bojar" Attiengesellschaft" mit bem Gitze in Danzig.

Gesellschaftsvertrag ist am 7. April 1923 festgestellt. Gegenstand des Unternehmens ift die Uebernahme und der Fortbetrieb der Fabrikbetriebe des Dr. Jakob Bojarski in Danzig-Langfuhr, insbesondere der Betrieb einer chemischen, einer pharmazentischen, einer technisch= tosmenischen und einer Geifenfabrit, sowie ber Sandel mit berartigen Artikeln. Das Grundkapital beträgt 200 Millionen Mark. Alleiniges Vorstandsmitglied ist Dr. Jakob Bojarsti in Zoppot. Besteht der Borstand aus mehreren Perjonen, so wird die Gesellschaft durch zwei Vorstandsmitglieder oder durch Vorstandsmitglied in Gemeinschaft mit einem Prokuriften Der Anffichtsrat kann einzelnen von vertreten. mehreren Vorstandsmitgliedern das Recht verleihen, allein die Gesellschaft zu vertreten. Als nicht ein= getragen wird bekannt gegeben: Das Grundfapital ist in 200 000 Aftien zu je 1000 Mark eingeteilt, die auf den Inhaber lauten und zum Nennbetrage aus= gegeben werden. Die Gefellschaft hat von dem Gründer Dr. Jakob Bojarski das unter der Firma "Chemische Fabrit Dr. Jatob Bojarsti" betriebene Fabrit- und Handelsunternehmen übernommen. Der Uebernahme= wert beträgt 199 960 000 Mark und ist durch Gewährung von 199 600 Aftien zu je 1000 Mark belegt. Der Vorstand wird vom Aufsichtsrat bestellt und besteht aus einer oder mehreren Personen. Die Berufung der Generalversammlung erfolgt durch den Aufsichtsrat oder Vorstand mittels öffentlicher Bekannt= machung mindestens 20 Tage vor dem anberaumten Termin, den Tag der Veröffentlichung und der Generalversammlung nicht mitgerechnet. Die Bekannt= machungen der Gesellschaft werden im Staatsanzeiger für Danzig veröffentlicht. Die Gründer der Gesellschaft sind: Fabrikbesitzer Dr. Jakob Bojarski in Zoppot, Kanfmann Waldemar Janzen in Danzig, Ingenieur Ewald Rlose in Dliva, Rechtsanwalt Simon Rosenbaum in Rowno und Bankbirektor Curt Sturm in Dangia-Langfuhr. Diese fünf Gründer haben fämtliche Aktien übernommen. Der erste Aufsichtsrat besteht aus den Herren: Raufmann Leib Bojarsti in Berlin, Rechtsanwalt Simon Rosenbaum in Kowno und Bankbirektor Curt Sturm in Danzig-Langfuhr. Von den mit der Unmeldung der Gescllschaft eingereichten Schriftstücken, insbesondere von dem Prüfungsbericht des Vorstandes und Auffichtsrates und der Revisoren, fann bei Bericht Einsicht genommen werden;

unter Nr. 1734 bie Gesellschaft in Firma "Aktiengesellschaft "Inte" in Danzig, Zweigniederlassung der in Poznan unter der gleichbedeutenden polnischen Firma "Towarzhstow Akchjue "Jukt" bestehenden Hauptniederlassung. Der Gesellschaftsvertrag ist am 18. Februar 1921 sestgestellt. Gegenstand des Unternehmens ist Fabrikation von Juteerzeugnissen und anderen Webwaren sowie Verardeitung von Roh- zu Halbsabrikaten und Handel mit Jute- und Weberzeugnissen und mit Halbsabrikaten. Das Grundkapital beträgt 20 Millionen polnische Mark. Vesteht der Vorstand aus mehr als einer Verson, so wird die Gesellschaft durch zwei

Vorstandsmitalieder oder durch ein Vorstandsmitalied und einen Brokuristen vertreten. Vorstandsmitalieder find Ingenieur Julian Rubiensti in Pognan und Raufmann Emil Arlt in Danzig. Un Stefan Russenau, Stefan Gniatczynski, beide in Poznan und an Seinrich Fenner in Danzig ist Profura in ber Weise erteilt, daß jeder von ihnen die Gesellschaft gemeinschaftlich mit einem Vorstandsmitgliebe ober einem zweiten Profuristen vertritt. Die Profura des Beinrich Kenner ist auf die Aweigniederlassung beschränkt. Alls nicht eingetragen wird bekannt gegeben: Das Grundkapital ist in 20000 Inhaberaktien zu je 1000 poln. Mark zerlegt. Der Vorstand besteht aus einer Berson oder aus mehreren Mitgliedern, welche der Auffichtsrat bestellt. Die Generalversammlung wird durch den Vorstand oder Aufsichtsrat mittels Bekanntmachung im Danziger Staatsanzeiger und ben in Polen gesetzlich vorgeschriebenen Blättern mit einer Frist von 14 Tagen vor dem Tage der Versammlung Die Bekanntmachungen ber Gesellschaft berufen. erfolgen durch den Danziger Staatsanzeiger und die in Polen gesetlich vorgeschriebenen Blätter;

bei Kr. 510 betreffend die Firma "Aftiensgeschlichaft für Papiersabrikation und Waldverwertung am Baltischen Meer" in Danzig: Die Liquidation ist

beendet. Die Firma ist erloschen;

bei Nr. 1608 betreffend die Firma "Ditos, Danziger Möbelindustrie und Holzbearbeitung, Aktiengesellschaft" in Danzig: An Gustav Chojnacki und Bruno v. Ulaszewicz in Danzig-Langsuhr ist Gesamtprofura berart erteilt, daß ein jeder von ihnen in Gemeinschaft mit einem Vorstandsmitgliede zur Vertretung der Gesellschaft ermächtigt ist;

bei Nr. 1645 betreffend die Firma "Westbank Aktiengesellschaft" in Danzig: Kaufmann Jakob Krajkemann in Danzig ist zum weiteren Vorstands-

mitglied bestellt;

bei Kr. 1657 betreffend die Firma "Destliche Holz-Aftiengescuschaft" in Danzig: Kaufmann Gustav Müller ift aus dem Vorstand ausgeschieden.

Danzig, den 5. September 1923.

Amtsgericht, Abtl. 10.

1463 In unser Handelsregister Abteilung A ist am 7. September 1923 eingetragen:

unter Nr. 4300 die Firma "Gustav Hinzberg" in Danzig-Neufahrwasser und als deren Inhaber ber Kaufmann Gustav Hinzberg daselbst;

unter Nr. 4301 die Firma "Ingenieur Jacob Margules" in Danzig und als deren Inhaber ber Ingenieur Jacob Margules daselbst;

unter Nr. 4302 die Firma "Siegfried Flindt" in Danzig und als deren Juhaber der Kaufmann Siegfried Flindt daselbst.

Danzig, den 7. September 1923. Amtsgericht, Abtl. 10.

1464 In unser Handelsregister A ist heute unter Rr. 161 die offene Handelsgesellschaft Zoppoter Credit=

Bant, Inhaber Walbemar Schahmann & Co., welche am 15. Auguft 1923 begonnen hat, mit dem Size in Zoppot und als Gesellschafter der Bankvorsteher Waldemar Schahmann und der Architekt Hermann Wolschon, beide in Zoppot, eingetragen worden.

> Boppot, ben 28. August 1923. Amtsaericht

1465 In unser Handelsregister A ist heute unter Rr. 165 die Firma Dr. Maximilian Gromuica-Dinheim mit dem Sig in Zoppot und als ihr Inhaber der Chemiker Dr. Maximilian Gromnica-Dinheim in Zoppot eingetragen worden.

Zoppot, ben 29. August 1923.

Umtsgericht.

1466 In unfer Handelsregister A ift heute unter Mr. 166 die Firma Sigalina mit dem Sit in Zoppot und als ihr Inhaber der Kausmann Rafael Sigalin in Zoppot eingetragen worden.

Zoppot, den 29. August 1923. Amtsgericht.

1467 In unser Handelsregister Abtl. A ist am 6. September 1923 bei Nr. 26 (Firma Fr. Wittke, Reuteich) eingetragen worden, daß der Frau Marie Wittke geb. Bobe in Neuteich Prokura erteilt ist.

Amtsgericht Tiegenhof, den 6. September 1923.

9. Genoffenschafteregifter.

1468 In unfer Genossenschaftsregister ist bei dem unter Nr. 11 eingetragenen Neuteicher Spars und Darlehnstaffenverein in Neuteich solgendes eingetragen worden: Ernst Kröcker ist aus dem Vorstande ausgeschieden und an seine Stelle der Landwirt Otto Klaaßen, Neuteichsdorf, getreten.

Umtsgericht Tiegenhof, den 6. September 1923.

10. Bereinsregifter.

1469 In unser Vereinsregister ist heute unter Nr. 11 bie "Freiwillige Fenerwehr in Schöneberg a/W." eingetragen worden. Die Sahung ist am 15. Februar 1922 errichtet. Zur Beschlußsassung des Vorstandes ist die Anwesenheit von mindestens füns Mitgliedern erforderlich. Der Vorstand besteht auß:

Hofbesitzer David Wall, Schuhmacher Johann Wittfowski, Gastwirt Friedrich Mischke, Lokomotivführer Johann Streuer, Malermeister Johann Schröder, Müllermeister Albert Klein, Friseur Johann Arzeminski, Schmiedemeister Hermann Gehrmann, sämtlich aus Schöneberg a/W.

Amtsgericht Tiegenhof, ben 6. September 1923.

12. Konturse.

Rontursverfahren.

1470 Das Konkursverfahren über das Vermögen der Firma Bereinigte Im= und Export-Gesellschaft

m. b. H. in Danzig wird eingestellt, weil genügende Masse zur Durchführung des Versahrens nicht vorshanden ist.

Danzig, den 30. August 1923. Amtsgericht, Abtl. 11 a.

13. Befanntmachungen der Handelsgesellschaften und Genoffenschaften.

1471 Die Firma Barlas & Co. Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Danzig ist aufgelöst. Die Gläubiger der Gesellschaft werden aufgesordert, sich bei ihr zu melden, und zwar unter der Adresse des unterzeichneten Liquidators, Danzig, Trojangasse 3.

Danzig, den 29. August 1923.

Der Liquidator der Firma Barlas & Co., Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Liquidation. A. Rabinowicz.

Areditbank in Danzig A.-E.
1472 Für die am Montag, den 17. September 1923, nachmittags 4 Uhr in unserem Geschäftslokale, Brot-bänkengasse Nr. 37, stattsfindende ordentliche General-versammlung wird als weiterer Punkt der Tages-ordnung angekündigt:

7. Beschlußfassung über Erhöhung des Aktienkapitals und über die Modalitäten der Erhöhung.

Danzig, den 7. September 1923. Rreditbank in Danzig A.-G.

Der Aufsichtsrat Lönnies,

Stellvertretender Borfigender.

"Handelsgesellschaft Hag" zu Danzig. 1473 Durch Beschluß der Generalversammlung vom 23. Juni 1923 sind zu weiteren Aufsichtsratsmitgliedern gewählt:

1. der Konsul Ernst Körner, 2. der Dipl.-Ing. Konrad Körner, beide zu Breslau, Kaiser Wilhelmstraße 98.

> "Handelsgesellschaft Hag". Der Vorstand. Wendt.

Wohnungsgenossenschaft Neuschottland c. G. m. b. H. zu Danzig.

Generalversammlung am Donnerstag, den 27. September 1923, abends 6 Uhr im Saale des Restaurants Kresin, Brunshöser= weg 36.

Tagesordnung:

1. Ermächtigung des Aufsichtsrats und des Borftaudes zur Vornahme weiterer Mieterhöhungen im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen; evtl. Beschlußfassung über eine Mieterhöhung.

2. Verschiedenes.

Der Vorsitzende des Aussichtsrats. Claaßen, Senatzrat. Bilans am 31. Desember 1922. (23. 1. 12. 22 - 31. 12. 22)

Rechindlichfeiten

Strong um of Segunde 1822. (S. 1. 12. 22.) Strong und the			
Bargeld		Grundkapital	2 000 000,— 9 811 192,91 11 811 192,91
Ausgaben. Gewinn= und Verlustrechnung am 31. Dezember 1922. Ginnahmen.			
Berwaltungstosten einschließlich Auf- wendungen aller Art für Organi- sationen unseres Betriebes	90 303,81	Gewinn auf Zinsen	.# 16 784,31 73 519,50
	90 303,81		90 303,81

Borftehende Bilang sowie Gewinn= und Verluftrechnung haben wir geprüft und mit den Buchern der Oftsebant Aftiengesellschaft übereinstimmend gefunden.

Danzig, im März 1923.

Der Brüfungsausschuß des Aufsichtsrates:

Rlos.

Eleftrifche Bahn.

1475 Vom 8. September d. 38. ab werden die Einzelfahrpreise mit Zustimmung des Verkehrsausschusses auf folgende Beträge festgesett:

die M 200000 Fahrpreise auf M 600000 " M 300 000 M 1000000 11 M 400 000 M 1 200 000 M 500000 M 1500 000 M 600000 M 1 800 000

Die Preise der Zeitsarten für die Zeit vom 11. bis 20. September d. Is. werden auf das 4 sache des pro 1. bis 10. September d. 38. Jentrichteten Betrages festgesett.

Danzig-Langfuhr, den 7. September 1923. Die Direktion.

Elektrizitätswerk Neufahrwaffer.

1476 Den vom 10. d. Mts. an — bis zu anderweitiger bekanntzugebender Preisfestsehung — zur Erhebung gelangenden Rechnungen für Eleftrizitätsverbrauch werden

folgende Einheitspreise zugrunde gelegt:
für 1 Kwst. Lichtstrom . . . M 4 000 000,—
" 1 " Kraststrom . . . M 3 000 000,— Bahlungsbedingungen.

Wird bei Vorzeigung der Rechnung nicht an den Erheber gezahlt, so ist der Rechnungsbetrag binnen 5 Tagen nach Zustellung an das Elektrizitätswerk Neusahrwasser, Bergstraße, in der Zeit von 2 bis 4 Uhr nachmittags oder an die Kasse der Straßenbahn Langfuhr, Mirchauerweg zu zahlen.

Nach Ablauf dieser Zahlfrist erfolgt Umrechnung des Rechnungsbetrages nach den am Zahltage jeweils gültigen Breisen.

Danzig-Langfuhr, den 10. September 1923.

Danziger Elektrische Strafenbahn.

1477 Die Aftionäre unserer Gesellschaft werden hier= mit zu der am Dienstag, den 2. Ottober 1923, nachmittags 4 Uhr im Adlersaal des Hotels "Reichshof" in Danzig, Stadtgraben 9, stattfindenden außerordent= lichen Generalversammlung eingeladen.

Tagesordnung. 1. Nenderung bes Bezugspreises ber auf die alten Aftien entfallenden jungen Aftien.

2. Wahlen zum Auffichtsrat.

Zur Teilnahme an der Generalversammlung ist jeder Aktionär berechtigt, der seine Aktien bei der Gesellschaft spätestens am dritten Tage vor dem Generalver= sammlungstage, diesen nicht mitgerechnet, hinterlegt hat. Es ist statthaft, statt der Attien selbst die Bescheinigung der Deutschen Reichsbank über die in Verwahr gegebenen Aftien zu hinterlegen (§ 8 unserer Satungen).

Danzig, den 10. September 1923.

Danziger Bant-und Sandelsgesellschaft, Attiengesclischaft. Der Vorstand.

Die Aftionäre der Danziger Karosseriefabrik, Aktiengesellschaft, Zoppot, werden hiermit zu einer außer= ordentlichen Generalversammlung auf Dienstag, ben 9. Oktober cr., nachmittags 4 Uhr in die Danziger

Rarosseriesabrit, Attiengesellschaft, Zoppot, Danzigers straße 114 ergebenft eingeladen.

Tagesordnung:

1. Ankauf eines Grundstücks zwecks Erweiterung,

- 2. Erhöhung des Aftienkapitals auf 500 bzw. 700 Millionen durch Ausgabe von Inhaberaktien über je 10000,00 Zehntausend Mark. Es wird darauf hingewiesen, daß bei diesem Punkt der Tagesordnung gemäß § 278 H. G. B. eine Sonderabstimmung der Attiengruppe 1—70 und eine Sonderabstimmung der Gruppe von 71 bis zum Schluß stattsindet.
- 3. Aenderung der Satung über die Bekanntmachung ber Gesellichaft (§ 28).

4. Berschiedenes.

Bur Teilnahme an der Generalversammlung sind gemäß Beschluß der Generalversammlung vom 15. Februar 1923 diesenigen Aktionäre berechtigt, welche ihre Aktien spätestens am dritten Werktage vor der anderaumten Generalversammlung, den Tag der letzteren nicht mitgerechnet, dei der Gesellschaftskasse in Boppot oder den in der Einladung bezeichneten Stellen hinterlegen. Die Bescheinigung über die erfolgte Hinterlegung gilt als Ausweiß zur Teilnahme an der Generalversammlung.

Als Stellen im Sinne vorstehender Anordnung

werden hiermit bestimmt:

1. Hansa-Bant, Attiengesellschaft, Danzig, Brotbantengasse,

2. Landwirtschaftliche Bank, Aktiengesellschaft, Danzig, Reitbahn,

- 3. Danziger Handels- und Industrie-Bank, Danzig, Langgasse 69/70,
- 4. bei einem Motar.

Danzig, ben 12. September 1923.

Danziger Karofferiefabrik, Altiengesellschaft.

Der Aussichtsrat:

Wüfchner. Werner.

1479 Gemäß § 244 H. S. machen wir bekannt, daß Herr Bankbirektor Willy Stöhr in Danzig-Langsuhr durch Beschluß der Generalversammlung in unseren Aufsichtsrat gewählt worden ist.

Danzig, den 10. September 1923.

William Fach, Feinseifen= und Parfümerienfabrik Aktiengesellschaft.

Der Vorstand. William Fach.

14. Berichiedene Befanntmachungen.

1480 In der Liste der bei dem hiesigen Landgerichte zugelassenen Rechtsanwälte ist der Rechtsanwalt Dr. Sally Weber infolge Todes gelöscht worden.

Danzig, den 20. August 1923. Der Gerichtspräsident. 1481 Im Sinblick auf die gegenwärtigen außergewöhnlichen Verhältnisse und die dadurch bedingte Arbeitsüberlastung ist die Reichsbank in ihrem gesamten Geschäftsverkehr nicht in der Page, sür etwaige durch verzögerte Aussührung von Aufträgen oder verzögerte Zahlungen erwachsende Nachteile einzustehen. Eine Haftung sür Geldentwertungschaden kann die Reichsbank in keinem Falle übernehmen."

Berlin, den 6. September 1923. Reichsbank-Direktorium.

Befanntmachung betreffend die Ausgabe neuer Reichsbanknoten zu 10 Millionen Mark mit dem Darum vom 22. August 1923. II. Ausgabe.

1482 In den nächsten Tagen werden neue Reichsbantnoten zu 10 Millionen Mark in den Verkehr gebracht werden.

Die Note ist 80×125 mm groß und auf weißem Wasserzeichenpapier (Linienmuster mit den Buchstaben G und D) gedruckt.

Der in olivgrünem bis hellgrauem Frisdruck aussgeführte, uchartige Untergrund enthält oben die Zahl 10, darunter das Wort Millionen. Auf diesem Untergrund steht folgender schwarz gedruckter Wortlaut:

Reichsbanknote

Zehn Millionen Mark

zahlt die Reichsbankhauptkasse in Berlin gegen diese Banknote dem Einlieserer. Bom 1. Oktober 1923 ab kann diese Banknote aufgerusen und unter Umtausch gegen andere gesetliche Zahlungsmittel eingezogen werden.

Berlin, den 22. August 1923

Reichsbankdirektorium

Havenstein v. Glasenapp v. Grimm Kauffmann Schneider Budczies Bernhard Seiffert Vocke Friedrich Fuchs P. Schneider

Die Wertbezeichnung ist durch größere Druckschrift besonders hervorgehoben. Links neben dem Wort "Mark" stehen Kennbuchstaben und Reihenbezeichnung inschwarzer, rechts die Nummer in roter Farbe. Zu beiden Seiten der Unterschriften besinden sich die Stempel mit der Umschrift Reichsbankdirektorium. Die dreizeilige Strafandrohung ist links angebracht.

Die Rückseite der Rote ist unbedruckt. Berlin, den 3. September 1923. Reichsbankbirektorium.

Savenstein. v. Glasenapp.

Einladung.

1483 Bersammlung der Anwaltskammer der Freien Stadt Danzig am Sonntag, 23. September 1923, 12 Uhr mittags, im Schwurgerichtssaale des Landsgerichts, Danzig, Neugarten.